



Beschlussvorlage Schulverwaltungs- und Kulturamt Tagesordnungspunkt: 9.1		Drucksachen-Nr.: 2006-11/0111		
		Status: öffentlich		
		Datum: 25.07.2012		
Termin	Beratungsfolge:	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthalt.
25.01.2007	Schulausschuss			
07.02.2007	Kreisausschuss			
14.02.2007	Kreistag			

Bezeichnung:

Änderungen im Einzelplan 2

Sachverhalt:

Nach Erarbeitung des Haushaltsplanentwurfes haben sich im Einzelplan 2 Änderungen ergeben, die in der **Anlage 1** dargestellt sind. Die wesentlichen Änderungen begründen sich wie folgt:

Die Ausschreibung der Unterhaltsreinigung hatte zum Ergebnis, dass die im Herbst 2006 angemeldeten Haushaltsmittel nunmehr reduziert werden können, wobei der niedrigere Mittelbedarf erst im Dezember 2006 feststand.

Die Zuweisungen zu den laufenden Kosten im gymnasialen Bereich (Sottrum, Sittensen, Tarmstedt) lagen für das Jahr 2005 in der Endabrechnung über den veranschlagten Haushaltsmitteln. Bei der Mittelanmeldung für den Haushaltsplan 2007 wurde dieser Zusatzbedarf vorsorglich mit angemeldet. Da sich aber zum Jahresende 2006 die Möglichkeit ergab, mit einem Deckungsvorschlag innerhalb des Schulverwaltungs- und Kulturamtes diese Ausgaben noch im ablaufenden Jahr 2006 leisten zu können, kann das Haushaltssoll 2007 nunmehr um diese vorsorglichen Mittelanmeldungen reduziert werden.

Die Kreisschulbaukasse wird im Einvernehmen mit den Hauptverwaltungsbeamten um 360.000 € aufgestockt; daraus ergeben sich die dargestellten Änderungen bei den Beiträgen und Zuweisungen.

Bezüglich der Baumaßnahmen beim Ratsgymnasium darf auf die Untersuchungen zur Schulraumplanung (siehe TOP 8a) verwiesen werden. Die einzelnen Baumaßnahmen stehen als Gesamtprojekt im unmittelbaren Zusammenhang und dies vor allem auch hinsichtlich der Reihenfolge ihrer zeitlichen Ausführung; insofern ist die Veranschlagung einer Verpflichtungsermächtigung begründet bzw. unerlässlich. Dies gilt ebenso für die vorgeschlagene Verpflichtungsermächtigung bei der Pestalozzischule Rotenburg, die Dringlichkeit der Dachsanierung war bereits Gegenstand einer Beratung im Kreisausschuss.

Beschlussvorschlag:

Die in der Anlage 1 aufgeführten Änderungen werden in den Haushaltsplan 2007 aufgenommen.